



Zug, 9. November 2010, 09:45 Uhr

233 / MEDIENMITTEILUNG

Cham/Baar: Betrunkene in die Leitplanke - Zeugenaufruf

Ein Automobilist ist am Montagabend (8. November 2010) betrunken auf der Autobahn in eine Leitplanke gefahren. Der Mann musste seinen Führerausweis abgeben.

Dem wachsamen Auge eines Zürcher Kantonspolizisten, der privat unterwegs war, entging kurz vor 22:15 Uhr nicht, wie ein Autofahrer auf der Autobahn A4 in Schlangenlinien in Richtung Kanton Zug unterwegs war. Der Polizist verständigte die Einsatzleitzentrale und konnte weiter beobachten, wie der Lenker bei der Verzweigung Blegi die Churer Fahrspur wählte und dabei in der dortigen Linkskurve die Leitplanke touchierte. Ohne den Schaden zu melden, fuhr er weiter.

Eine Patrouille der Zuger Polizei stoppte den 33-Jährigen schliesslich bei der Autobahnausfahrt Baar. Der durchgeführte Atemalkoholtest fiel mit rund zwei Promille positiv aus. "Mein Cousin ist eben Vater geworden, weshalb wir etwas viel getrunken haben", gab der Fehlbare zu Protokoll.

Der Mann musste im Spital eine Blutprobe abgeben. Seinen Führerausweis ist er los. Weiter wird er sich vor dem Richter verantworten müssen.

Zeugenaufruf

Die Polizei sucht weitere Personen, die den unsicher fahrenden weissen Volvo beobachten konnten. Insbesondere von Interessen sind Zeugen, die den Beschuldigten zwischen 22:00 und 22:20 Uhr bei gefährlichen Überholmanövern im Isisbergtunnel (Autobahn A4, Kanton Zürich) gesehen haben (T 041 728 41 41).

Weitere Auskünfte:

Marcel Schlatter, Mediensprecher der Zuger Strafverfolgungsbehörden, steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 25). Für O-Töne am Radio wählen Sie bitte T 041 728 49 45.